

# Seminar zum Datenrecht

## Wintersemester 2022/2023

1. Der Schutz maschinengenerierter Daten als Geschäftsgeheimnis
2. Zur Rechtsnatur von Art. 4 Abs. 6 EU Data Act (Datengesetz) – ein eigentumsähnliches Recht an Daten?
3. Die Produkt- und Produzentenhaftung für fehlerhafte Daten bei autonomen Fahrsystemen
4. Die Anwendbarkeit des Folgerechts gem. § 26 UrhG auf den Verkauf digitaler Werke mittels Non-Fungible-Token
5. Die datenschutzrechtliche Zulässigkeit der Verarbeitung von Mobilitätsdaten durch den Automobilhersteller
6. Der urheberrechtliche Schutz von Algorithmen in Big Data Anwendungen
7. Personenbezogene Daten als Entgelt
8. Die Anwendbarkeit des urheberrechtlichen Erschöpfungsgrundsatzes auf digitale und virtuelle Güter
9. Die Datentreuhand – Risiken und Potenziale
10. Zugang zu Forschungsdaten im Spannungsfeld zwischen Informationsfreiheit, Wissenschaftsfreiheit und Privatautonomie
11. Datenschutzrechtliche Zulässigkeitsgrenzen der Überwachung der Internetnutzung von Arbeitnehmern
12. Die urheberrechtliche Haftung von Plattformen unter besonderer Berücksichtigung des UrhDaG
13. Datenschutzrechtliche Grenzen von Tracking-Daten im Profisport
14. Urheberrecht und künstliche Intelligenz
15. Künstliche Intelligenz als „Erfinder“ im Patentrecht?
16. Geschäftsgeheimnisse und Informationsfreiheit
17. Vertragsrechtliche Fragen bei der Nutzung von Clouddienstleistungen

Die Teilnehmer müssen sich bis zum 27.06.2022 verbindlich in WiLMa II anmelden. Die Seminar-Vorbesprechung findet am **23.06.2022 um 15 Uhr online** per Zoom statt (Meeting ID: 628 9221 3477). Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar. Weitere **Informationen für die Anmeldung** sind auf der Homepage des Lehrstuhls Hoeren abrufbar. Das Seminar wird voraussichtlich im März 2023 als ein- oder zweitägige Blockveranstaltung bei der Volkswagen AG in Wolfsburg stattfinden